

Hilfskesselhaus

Schlagwörter: [Kohlekraftwerk](#), [Kesselhaus](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Spremberg

Kreis(e): Spree-Neiße

Bundesland: Brandenburg



Als Kohlekraftwerk verfügt das Kraftwerk Schwarze Pumpe über Hilfskessel, die beim Anfahren aus einem Werksstillstand benötigt werden. Im Hilfskesselhaus befinden sich zwei Hilfskessel, die technisch an die beiden Hauptkessel angebunden sind. Das Hilfskesselhaus mit Schaltanlage steht östlich des Kesselhauses Block A. Der zugehörige Schornstein befindet sich auf dem Maschinenhaus und bildet den höchsten Punkt des gesamten Kraftwerkkomplexes.

Datierung:

- Erbauung: 1993-1998
- Inbetriebnahme: 1997

Quellen/Literaturangaben:

- Siemens AG, Bereich Energieerzeugung (KWU) (Hg.): Schwarze Pumpe. Ein neues Zeitalter in der braunkohlebefeuerten Energieerzeugung, Sonderdruck, Dartford 1997, S. 3.
- Kerstin Schilling (Leag, Abteilung Kommunikation, Politik, Marketing), persönliche Gespräche am 14.09.21, 22.09.22 und 04.04.23.

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Hilfskesselhaus

Schlagwörter: Kohlekraftwerk, Kesselhaus

Ort: Spremberg

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 32 6,43 N: 14° 21 18,48 O / 51,53512°N: 14,35513°O

Koordinate UTM: 33.455.272,69 m: 5.709.532,01 m

Koordinate Gauss/Krüger: 5.455.390,70 m: 5.711.371,59 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Hilfskesselhaus“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32000524> (Abgerufen: 13. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

